

Die ECPM steht für Freiheit im Nahen Osten

Unser politischer Kampf für
die Freiheit der Kurden, Jesiden und Suryoye



Wählt Bündnis C für diese Europawahl



Wer sind wir?



EP ELECTIONS 2019

Vote Christian!

Die Europäische Christliche Politische Bewegung (engl.: “European Christian Political Movement” oder kurz: ECPM) ist die einzige christliche Partei auf europäischer Ebene. Wir sind tief in der politischen Tradition verwurzelt, die die Gründung der EU entscheidend geprägt hat: Die Christliche Demokratie.

Unser Ziel ist es, eine Lücke in der politischen Landschaft Europas zu füllen, indem wir die Christdemokratie als eine verlässliche politische Alternative für Europa neugestalten – mit einem besonderen Schwerpunkt auf die christliche Weltsicht. Unsere Bewegung vereint mehr als 50 christdemokratische Parteien, Verbände, Denkfabriken (think tanks) und Politiker aus mehr als 20 Ländern der EU und darüber hinaus.



Unser politischer Kampf für die Freiheit der Kurden, Jesiden und Suryoye

Seit 2014 haben wir als ECPM gemeinsam mit unseren Mitgliedsparteien in der EU, uns für die Jesiden, Kurden und Assyrisch-Syrer (Suryoye) eingesetzt, die vom Islamischen Staat und der Türkei angegriffen wurden und immer noch bedroht werden.

Unsere Abgeordneten im Europäischen Parlament haben sich bereits 2014 für die Unterstützung der YPG/YPJ, des Militärrats der Suryoye und ihrer arabischen Verbündeten eingesetzt, als Kobane und Cizire angegriffen wurden. 2014 war die ECPM die erste europäische Partei,

die klar zum Ausdruck brachte, dass jetzt die Zeit sei die Kurden in ihrem und unserem Kampf gegen den Islamischen Staat zu unterstützen.

In den folgenden Jahren haben wir beständig gefordert, dass die Demokratischen Kräfte Syriens, die Assyrisch-Syrer und die Kurden im Irak stärker unterstützt werden sollen.

In unseren nationalen Parlamenten und im Europäischen Parlament wie auch durch unsere Lobbyarbeit in den USA, haben wir uns für die Völker in Nordsyrien und Nordirak eingesetzt. Unsere Abgeordneten in nationalen Regierungen und auf europäischer Ebene haben sich für dieses Anliegen stark gemacht.



Herr Branislav Skripek (MdEP), Präsident der ECPM, hat 2015 persönlich die Autonome Region Kurdistan und die Autonome Administration Nord- und Ostsyrien besucht, um sich vor Ort ein Bild von der Situation zu machen. Er besuchte die Menschen, die das zentrale Rückgrat im Sieg gegen den Islamischen Staat im Irak

und Syrien waren und sind. In den letzten fünf Jahren stellten wir immer wieder sicher, dass Vertreter der Demokratischen Kräfte Syriens und der Autonomen Region Kurdistan im Europäischen Parlament sprechen konnten. Wir setzen uns für politische, humanitäre und militärische Unterstützung ein. Die ECPM bekennt sich zur Selbstverwaltung und Selbstverteidigung der Minderheiten im Irak. Diesen Grundsatz haben wir an Konferenzen und in Erklärungen im Europäischen Parlament immer wieder klar vertreten.

Auf nationaler Ebene haben wir die Regierungen in Europa um dieselbe Unterstützung gebeten. Wir haben Delegationen aus dem Irak und Syrien eingeladen, um mit Abgeordneten zu sprechen. Immer mehr Abgeordnete aus verschiedenen Parlamenten der EU-Mitgliedsstaaten baten ihre Regierungen, die Demokrati-

schen Kräfte Syriens zu unterstützen und dabei auch die Kurden, Jesiden und Assyrisch-Syrierer zu berücksichtigen.

Zusätzlich waren wir Teil einer Lobbygruppe von überzeugten Christen, welche die Entscheidungsfindung in den USA beeinflussten. Wann immer es nötig war, gelangten wir an



diejenigen mit Einfluss und Macht in den USA. Dank der Tatsache, dass wir eine klar christliche Bewegung sind, konnten wir mehr Menschen in den USA erreichen als sonst möglich gewesen wäre. Dank dieser Arbeit konnten wir Schlimmeres verhindern und wir haben dazu beigetragen, dass die USA die Demokratischen Kräfte Syriens stärker unterstützt.

Wir sind stolz, dass wir den Leuten helfen konnten, die über den Islamischen Staat einen erstaunlichen Sieg errungen und Freiheit für Millionen von Menschen erkämpft haben. Die wahren Helden sind die vereinten Streitkräfte der SDF, YPG, YPJ, YBS, NPF und andere, die für die Befreiung und anhaltende Freiheit gekämpft haben. Europa steht in ihrer Schuld.

Jetzt kümmern wir uns um die Zukunft.

Die ECPM ist absolut entschieden, weiterhin die Völker zu unterstützen, die nun zwar vom Islamischen Staat befreit wurden, doch immer noch unter der Unterdrückung und den Drohungen der Türkei und des Irans leiden.

Als Europäische Christliche Politische Bewegung setzen wir unseren Kampf fort:

- Wir werden weiterhin auf nationaler und europäischer Ebene aufzeigen, dass Erdogan eine Gefahr für Europa darstellt. Wir stehen ein für die Rechte aller Völker in der Türkei.
- Wir fordern weiterhin ein internationales Tribunal gegen den Islamischen Staat im nordöstlichen Syrien und dass diejenigen bestraft werden, die den Völkermord an den Jesiden, Syrern und anderen verübt haben.
- Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass die einheimischen Bevölkerungsgruppen des Iraks, die Jesiden, Kurden und Assyrisch-Syrer anerkannt werden.
- Wir setzen uns weiterhin für Selbstverwaltung und Selbstverteidigung (YBS) von Shingal ein.
- Wir unterstützen weiterhin Selbstverwaltung und Selbstverteidigung der Ninive-Ebene.
- Wir setzen uns weiterhin für die Autonome Administration Nord- und Ostsyrien und SDF ein.
- Wir werden die Besetzung von Afrin nie akzeptieren.



Wählt “Bündnis C” in der Europawahl, um es der ECPM weiterhin möglich zu machen ihre Arbeit für die Unterdrückten Völker im Nahen Osten fortzusetzen!

Wir können diesen Kampf jedoch nur mit deiner politischen Unterstützung fortsetzen. Ganz einfach gesagt: Wir brauchen deine Stimme bei der Europawahl. Du kannst nicht direkt die ECPM wählen, aber eine Partei, die zu unserer Bewegung gehört. In Deutschland empfehlen wir euch herzlichst “Bündnis C” zu wählen. Eine Partei, die bewiesen hat, dass sie sich für die Völker im Nahen Osten einsetzt.

Mit der Petition „Stopp der türkischen Invasion in Afrin!“¹ hat Bündnis C Bundeskanzlerin Merkel und Bundesaußenminister Gabriel aufgefordert, Ihren Einfluss auf die türkische Regierung geltend zu machen, um dem Massaker ein Ende zu setzen. Weiterhin fordert Bündnis C, dass die bisherige Politik gegenüber der PKK überprüft werden soll, aufgrund der Entscheidung des Gerichts der Europäischen Union vom 15. November 2018 und des Urteiles des Höchsten Gerichts in Belgien

in denen festgestellt wurde, dass die PKK keine Terrororganisation ist. Schon seit längerer Zeit hat Arne Gericke MdEP diese klare Kante vertreten und zum Beispiel in Februar 2016 schon gefordert, dass die PKK von die Terrorliste gestrichen werden soll.



Bündnis C hat sich als politische Partei einer Politik nach christlichen Grundsätzen Bereits 0,6% reichen für einen Bündnis C Abgeordneten im europäischen Parlament. Jeder Abgeordneter ist für die ECPM sehr wichtig. Ohne sie können wir unsere Arbeit schlicht und einfach nicht fortsetzen.

¹ <https://www.citizengo.org/de/sy/150545-stop-der-tuerkischen-invasion-afrin>

Dank der Tatsache, dass wir als ECPM ein Teil der EKR-Fraktion (Europäische Konservative und Reformier) sind, können wir viele Politiker und Entscheidungsträger erreichen, die nie auf eine linke Bewegung hören würden. Wir können Dinge erreichen, weil Entscheidungsträger uns anhören, da wir ihnen nahe stehen. Uns geht es nicht um rechts oder links, sondern darum, dass wir tatsächlich Gerechtigkeit erreichen können. Dafür haben wir uns in den letzten Jahren eingesetzt und mit Ihrer Stimme werden wir damit fortfahren! Lasst uns zusammen unseren Kampf für Freiheit und Gerechtigkeit weiterführen!

Bündnis C – Christen für Deutschland

Bündnis C hat sich als politische Partei einer Politik nach christlichen Grundsätzen verpflichtet und bringt sich damit ins politische Geschehen ein. Unseren politischen Lösungen liegen das biblische Menschenbild und die christliche Ethik zugrunde, die unsere Kultur und den freiheitlich-demokratischen Rechtsstaat von ihren Wurzeln her geprägt haben.



Karin Heepen



Arne Gericke MdEP

www.buendnis-c.de



Bündnis C – Christen für Deutschland

Bundesgeschäftsstelle
Winterstraße 29, 76137 Karlsruhe
Telefon: 0721-49 55 96
E-Mail: info@buendnis-c.de
Internet: www.buendnis-c.de



IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Auke Minnema
Layout: Katrin Müller, Müller Artwork Böblingen

Die Urheber- bzw. Nutzungsrechte der Texte liegen bei ECPM. Die Bildrechte liegen bei Sallux ECPM Foundation.